

Universitätsbibliothek Paderborn

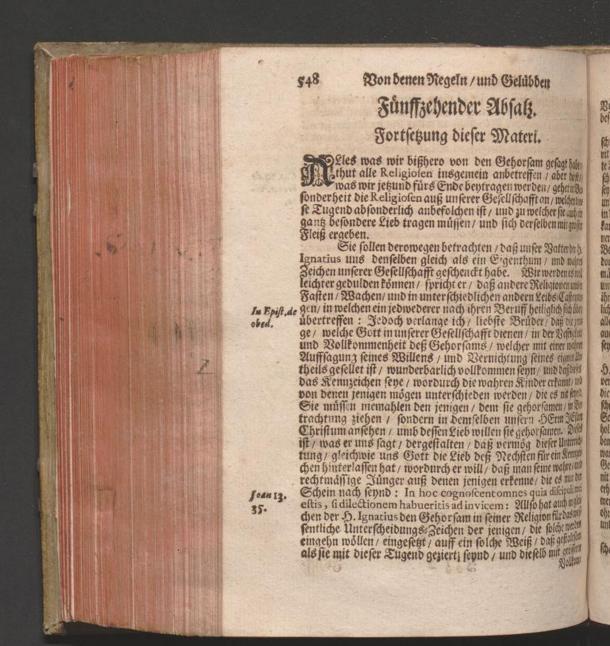
R.P. Joannis Saint-Jure, Der Gesellschafft Jesu Priestern. Geistlicher Mensch/ Das ist: Eine Beschreibung/ Von denen Reguln und Gelübden Deß Geistlichen Stands

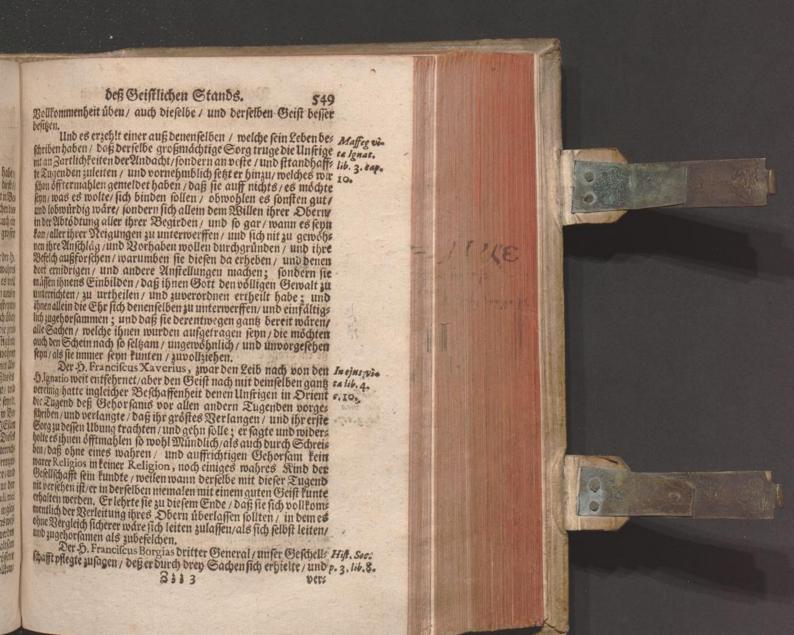
Sambt dero nothwendigen Eigenschafften/ in einer geistlichen Gesellschafft Fromm zu leben. Anfänglich In Frantzösischer Sprach/ durch erwehnten Authorem Seeligen beschriben/ anjetzo aber auff grosses Verlangen/ in die Hochteutsche Mutter-Sprach übersetzt

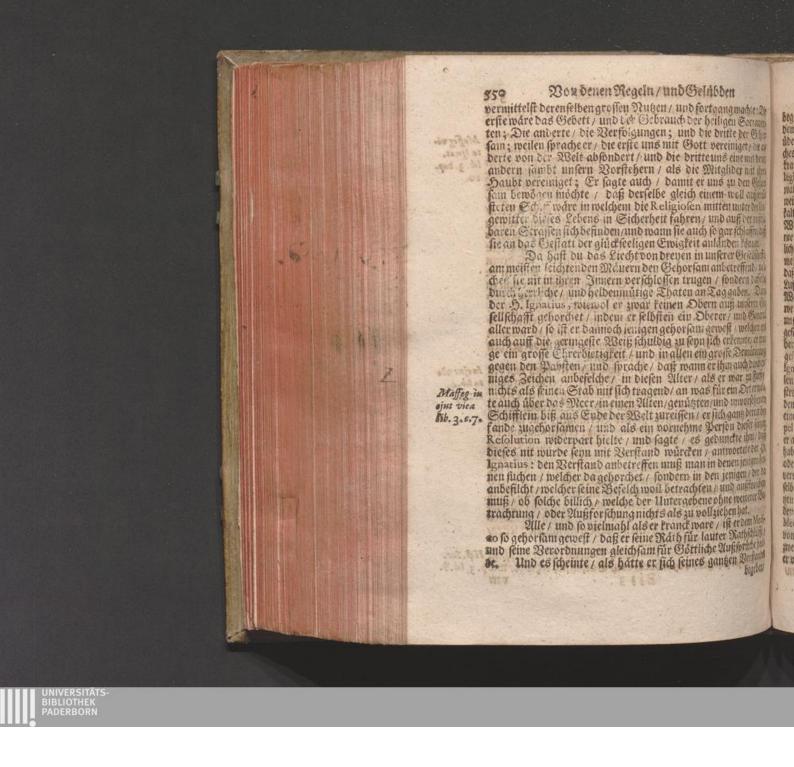
Saint-Jure, Jean-Baptiste
Wienn in Oesterreich, 1696

XV. Absatz. Fortsetzung dieser Materi.

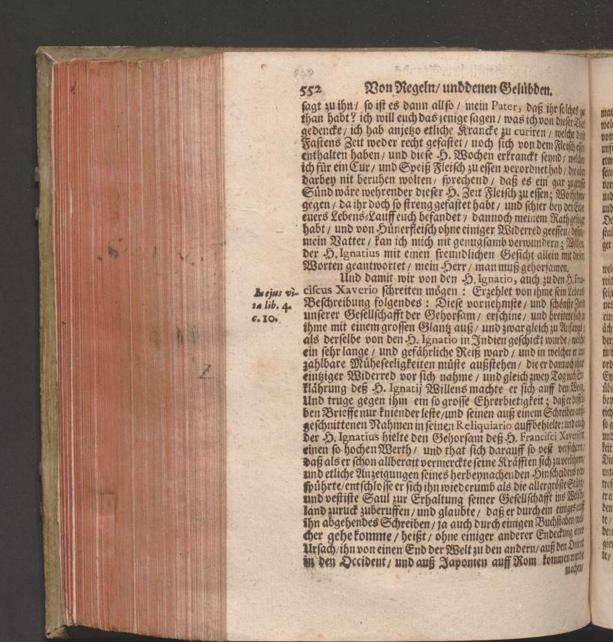
urn:nbn:de:hbz:466:1-46900



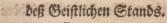








UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK PADERBORN



maden / und alle seine grosse / und wunderbarliche Verrichtungen / melche ihm mit so grosser Gorgen / und Würckungen der Mirackel von statten giengen / in Stich lassen; und dieses Schreiben hätte mischkarlich sein Essech, oder Würckung gehabt / so dasselben worden wäre / und demselben vor simm Zodt wäre eingehändiget worden. Warhafftig einem so romehmen Mann / welcher in so wichtigen Werden für die Ehr / und Glorn Gottes / und das Sent der Seelen beschäftiget ward / moderen er bendes fonderbahr befürderte auf den letten Theil deß Duent durch ein einigen Brieff, ja fo gar durch ein einigen Bucht faben fommen machen, ift ein verwunderlicher, und heldenmuhte ger Behorfattt.

geröfgorgan.
Wie wollen anjego zu den H. Francisco Borgia kommen / Histor.
melder nachdem er in der Welt sehr groß gewest / und das Königs soc P. 3mid Enthalonienals Vice-König regierteshernach in der Religion Lib. 8.
schilden und gehorsamworden ist / dann er gleich zu Ansang seiz
mes Eintrists unter einen Obern gerathen ist / welcher ihm ohne imgenBedeneken/oder Verschonung zu den schwersten und verschtlichen Ausderen den Serschonung zu den schwersten und verschtlichen Arbeiten gleich einem Zaglöhner gebranchte. Wann deselbte in die Kuchel gienge dem Kochen zuhelksen/that er ihm missprosser Genausamkeit gehorsfannen daß er ohne seiner Verschung nit ein Fußrührte. Alls der H. Ignatius sahe/ daß sein Enstergerzuweit sich fruge/ und die Schrancken der Castenungen überschreitete / hat er ihme einen Bruder zu einen Mitgehissfen beweitst / mit Nahmen Melchior Marcus, welchen in dieser Name bengefest / mit Nahmen Melchior Marcus , welcher in diefer Bers tiging gleich fam fein Deerer ware / Dem Diefer vornehme Mann/ foger als er auch unferer Gefellschafft Commissarius in Spanien/ mb Portugal ward / ein fo groffe, und vollkommene Unterthanigs tit zeigte / daß tein so geringer / schwerer / oder verächtlicher Dienst zusiden ward / bessen er sich auß seinem Geheiß nit hätte witerangen. Dann er kein Sach thätte / sein Gesundheit ander nissen daß ihme Marcus nit angedordnet / und zugelassen hätte trasse, ertrunde / erschlieffe / er sasse / und dergleichen alles nach den Willen desselben / und nit nach den Seinen / welchen es scheins it / daß er ware abgestorben / und allein durch jenen diese Brusdelber Spandelber bus lebte. Mann Diefer zu weilen mit einem auffer bas Collegium sienge, fiellte er einen andern an feiner fratt vor der zu ihme fagste, m Fahl baßer ein folche oder folche Sach thun wolte er viele Raa a mehr

mehr

M date the product of the product of

Franciscos e Sinta e s

はいい

敞

ent to

III an

bei din Di ste en

113

वी वि

即気は時間

ge too for the

middle tier

gen / ben fich erwegend / daß derfelbe lieber das Leben deine Zugend hat verliehren wollen / in dem er bif an den Todigia fam ift geweft / und zwar bif an den Todi bes Creuses, Man kunte eben diefes den Gehorfam anlangend/mis

bef Geiftlichen Stands.

t) w

のはは

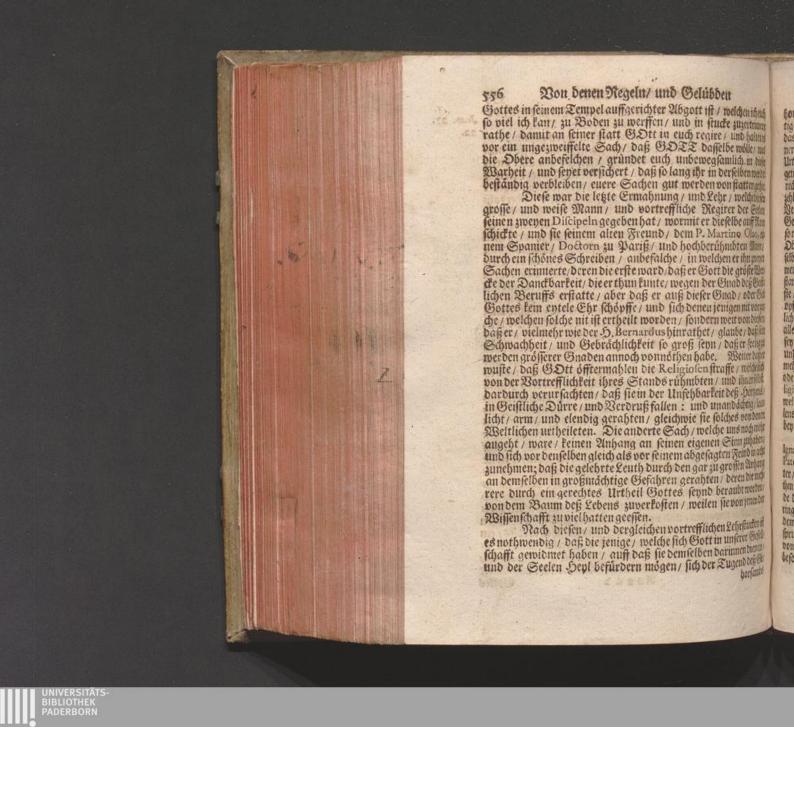
is but

torid distri

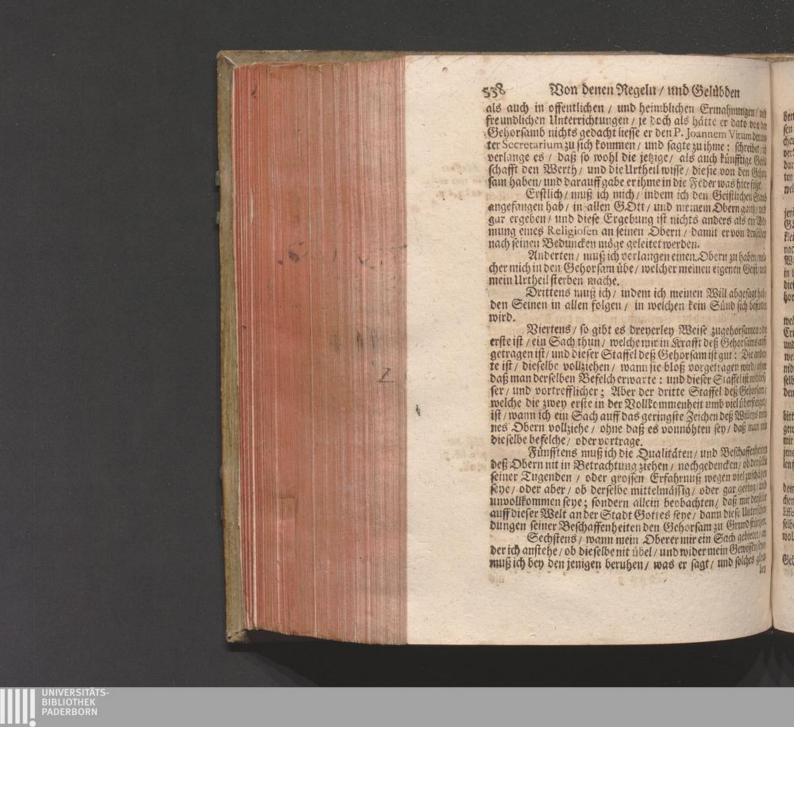
sin b to the control of the control

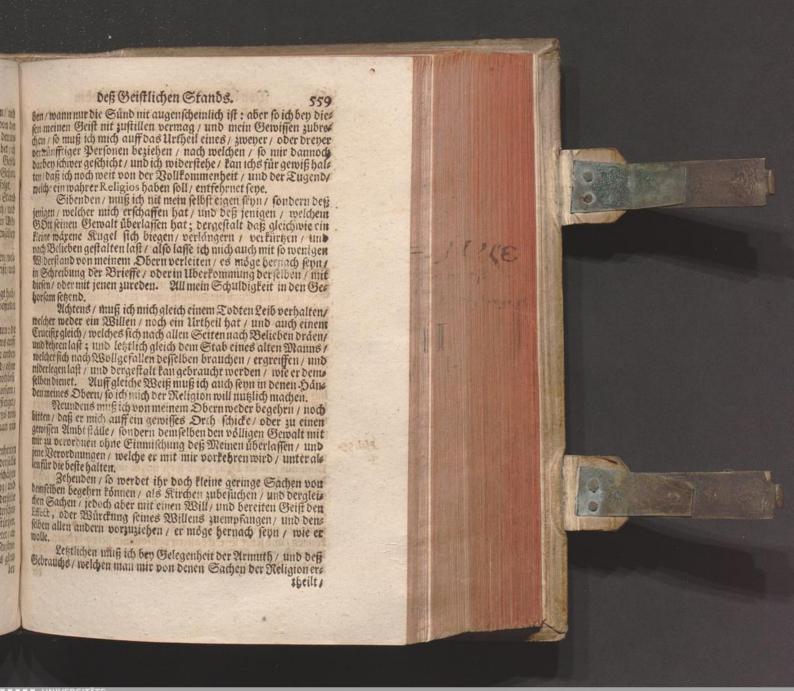
Pc- Joan. 27:

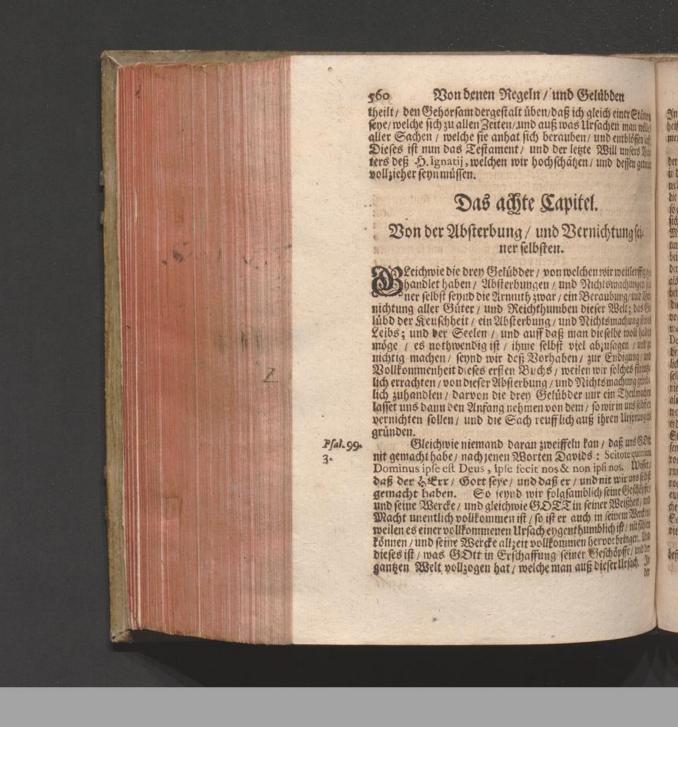
schein diese Wort zu sprechen/welche unser Herz wen. Das gehetes dich anzuwissen/was ich mit Joanne vorzukehren gesinnerbin/ und was derselbe werden soll/dende auss nichts als aussen nachz zusissen. So ihr euch alles diese Vorwisses/ und aller diese Ansuwissen. So ihr euch alles diese Vorwisses/ und aller diese diese Vorwisses/ und aller diese diese schen sichten; verdet dinstendes fridaun sent en Schuns euerer Obern nit entschlaget? werdet dinstendes fridaun sent ober Obern nit entschlaget? werdet dinstendes sich sollten welche die Gütigkeit Gottes denen Menschen ersthall und glaubet / daß umb desselben Willen/ Gottein sonderz dahrende welche die Gütigkeit Gottes denen Menschen ersthall und glaubet / daß umb desselben Willen/ Gottein sonderz dahrende euch welche die Geschäften tragen wird undeuch zu euern Deil verleiten/ bewestiget euch woll in dieser Dessung/ daß he uern Deil verleiten/ bewestiget euch woll in dieser Dessung/ daß se uern Deil verleiten/ bewestiget euch woll in dieser Dessung/ daß se ührt die Regerung euerer Deern / und in den Gehorsam ein grosses Wattauen sehet / ihr einen gressen Friden gewessen. Nichts uns was und nicht anderen werde. Nichts uns was aus einem genen zunehmen werde. Nichts uns erhart was man euch andeselden wird / betriben / noch ersprechen/ damngleichwie die Religion/ welche ihr sollten und dus ausst einige Weiß zu derselben Erhaltung / und Wilmechnung etwas beytragt / es möge hernach sehn / was es wöller wann es nur dero Vollssommenheit besördert / seinem Rechtschen/ und die Welchen helsen / daß sollen und siehen ausst eine deß Gehorsams gedenden/ auch dieselbe auß diesen das siehen daß sehn zu der Beschen wird das gedenden, auch dieselbe auß diesen das siehen daß siehen daß siehen daß siehen daß siehen daß siehen des siehen daß siehen des der und der und der nach viel werden außselben siehen daß siehen des siehen siehen des siehen des siehen siehen des s











UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK PADERBORN